

Jetzt liefert Loewe einen schicken 3D-FlatTV mit schmalen Rändern und umfassendem Multimedia-/Internet-Komfort, der kaum mehr Wünsche offen läßt. Gleichzeitig kann er individuell farblich kombiniert und unterschiedlichst aufgestellt werden. Und dies zu einem durchaus attraktiven Preis ...

von Peter Pernsteiner

Wer von einem 3D-Fernseher von Loewe träumt, bislang aber beim Preis zurückschreckte, der sollte sich den Connect ID aus der Nähe ansehen

Praxistest

**CONNECT ID 40 DR+ VON LOEWE:
Erschwinglicher Topkomfort**

6/12 COMPUTERN

im H@ndwerk

Testurteil:
SEHR GUT

www.handwerke.de



– und auch anhören. Je nach Geschmack ist er mit 32, 40 oder 46 Zoll Bilddiagonale lieferbar. Für diesen Test stand die mittlere Version in Komfortausstattung mit integrierter Harddisk zur Verfügung. Mit 93,1 cm Breite ist der Connect ID 40 um 71 mm schmäler als das Vorgängermodell Connect 3D. Ermöglicht hat dies ein 21 mm schlanker, glänzender Display-Rahmen – je nach Gerät in weiß oder wie beim Testgerät in schwarz. Die Rückseite aus mattiertem Kunststoff kann beige, grün, orange, schwarz, weiß oder, wie hier, silbern geordert werden, und dieselbe Farbe hat die stoffbespannte Lautsprecher-Front unter dem Display. Für die Aufstellung gibt es noch mehr Varianz – von VESA-Wandhal-

terungen über Boden-Drehteller bis hin zu feinen Möbelracks, die aber teilweise teurer sind, als der ganze Fernseher. Für diesen Test stand uns der 45x25 cm große Aluminium-Komfort-Tischfuß zur Verfügung, mit dem sich das Panel um +/- 20 Grad verdrehen läßt. Und für den individuellen Geschmack kann es auf diesem Fuß mit einer Neigung von bis zu 5 Grad nach hinten oder 1 Grad nach vorne justiert werden.

Sparsames mattes Display

Der neue Connect ID hat ein Design ohne Front-Glasscheibe. Dies erweist sich als sehr positiv, weil das matte Display wenig Licht reflektiert. Die Edge-LED-Rückbeleuchtung arbeitet erfreulich gleichmäßig, und das Bild wirkt sehr brillant und kontrastreich. Auch die 3D-Filmwiedergabe und die zuschaltbare Umwandlung von 2D-Filmen in 3D funktioniert mit einer für 100 Euro als Zubehör lieferbaren Shutterbrille recht gut, und es tritt nur sehr wenig Crosstalk in Form der bekannten Schatten auf. Der integrierte Lichtsensor paßt die Displayhelligkeit automatisch an die Umgebung an. Bei dezentler Abendbeleuchtung braucht das Gerät nur 62 Watt – obwohl dabei sogar der Harddisk-Recorder mit 500 GB immer vorsichtshalber kontinuierlich das laufende TV-Programm aufzeichnet. Damit kann man jederzeit die laufende Sendung per Pausentaste der Fernbedienung unterbrechen und sogar noch nachträglich eine bereits laufende Sendung von Anbeginn an abspeichern.

Bei der Aufnahme-Programmierung hilft ein komfortabler Programmguide. Nachdem zwei HDTV-taugliche Satellitentuner an Bord sind, läßt sich während einer Auf-



Die separat lieferbare elektronische 3D-Shutterbrille von Loewe ist ebenfalls neu – im Gegensatz zu früher mit matter Oberfläche.

nahme ein zweites Programm ansehen. Wer möchte, kann sogar dieses per Pausentaste unterbrechen und zeitversetzt weitersehen. Die Aufnahmen lassen sich alphabetisch, nach Aufnahme datum oder nach Sendernamen sortieren. Für jede Aufnahme gibt es ein Vorschaubild. Schließlich kann man sogar das laufende Programm unterbrechen und im „FollowMe-Modus“ übers Heimnetz an andere Loewe-Fernseher im Haus streamen. Natürlich kann von dort auch auf das gesamte Harddisk-Archiv des Connect ID zugegriffen werden.

Netzwerk und Internet in voller Vielfalt

Hierzu ist der Fernseher lediglich per Ethernet oder WLAN mit dem Router zu verbinden. Dadurch erhält man auch Zugriff auf den Internet-basierten Hbb-TV-Videotext und viele andere Internet-Angebote. Bereits das vorinstallierte MediaNet-Angebot beinhaltet unterschiedlichste Internet-Anwendungen, wie eBay, Wetter.net, Facebook oder die elektronische Version der Programmzeitschrift TV-Movie. Der Loewe hat aber auch einen Internet-Browser, mit dem man direkt URLs aufrufen kann. Per Fernbedienung ist dies etwas umständlich,



Hersteller und Modell	LOEWE CONNECT ID 40 DR+
Preis (inkl. MwSt.)	Euro 2.500,- (Testkonfiguration)*
Technische Daten:	
INTERNET AUSSTATTUNG	www.loewe.de
TESTKONFIGURATION GERÄTEART	3D (Shuttertechnologie), 500 GB Hardd., WLAN, MediaNet/Int., DVB-S2-Twin-Tuner FlatTV mit Komfort-Dreh-Tischfuß FullHD-LCD-TV mit Edge-LED-Backlight
DISP.-AUFL./-DIAGO.	1080p (1920x1080) / 40 Zoll (102 cm)
BILDWIEDERHOLRATE	200 Hz (5 ms Reaktionszeit)
KONTRAST	(statisch/dynamisch)6.000:1/6.000.000:1
LEISTUNGS-AUFNAHME	72 Watt (Effizienzklasse B), 100 kWh/a
STANDBY-VERBRAUCH	0,37 Watt
ABM. (BxHxD)	93,1x62,6x7,6 bzw. 25,0 cm (Tiefe Panel ohne bzw. mit Tischfuß)
GEWICHT	ca. 20 Kilo (inkl. Tischfuß)
WICHT. SCHNITTST.	3xHDMI, 2xUSB, LAN, WLAN (802.11b/g/n), Digital-Audio-In, 1xVGA(PC), 2xCommon-Interface (CI/CI+)

*(3D-Brille 100,- Euro Aufpreis)

aber man kann auch eine USB-Tastatur oder USB-Funktastatur am Loewe anstecken. Und richtig Spaß beim Stöbern hat man mit der vorinstallierten Internet-Anwendung VideoNet – sie enthält unglaublich viele Video-Podcasts aus aller Welt, die man entweder nach Kategorien durchblättert oder nach einem Begriff durchsucht. Außerdem hat der Connect ID ein komfortables Internet-Radio – mit weltweit tausenden Radioprogrammen und sogar mit Zugriff auf die Welt der Audio-Podcasts. Schließlich kann der Fernseher auch noch sehr innovativ über eine iPad-App bedient werden.

Gehäusevolumen für satten Sound

Das Panel des Connect ID mißt zwar an der dicksten Stelle etwa 76 mm, verjüngt sich aber oben und an den Seiten auf gerade einmal 22 mm – bei leichter Schrägstellung des Fernsehers sieht man damit kaum mehr die Rückwand. Das größere Gehäusevolumen macht aber auch Sinn. Während viele ultraflache Fernseher mangels Platz für Lautsprecher nur wie eine Gießkanne tönen, belohnt das dickere Loewe-Gehäuse durch einen ausgesprochen tollen Klang. Die beiden Mittel-Hochton-Lautsprecher unter dem Display strahlen direkt zum Betrachter hin und sorgen so in Verbindung mit ihren beiden 20-Watt-Digitalverstärkern für einen kristallklaren Sound. Die beiden im Gehäuse in speziellen Resonanzkammern versteckten Woofer strahlen nach unten und bringen mit einem



40-Watt-Digitalverstärker auch recht ordentliche Bässe – wer also im normalen Wohn- oder Büroraum Musik vom USB-Stick oder aus dem Internet- bzw. Satradio genießen will, hat durchaus seine akustische Freude. Simpel per Fernbedienung kann man sogar das Display komplett abschalten – die Leistungsaufnahme sinkt dann im MP3-Einsatz auf nur noch 40 Watt. Für das echte Surroundsound-Kinofeeling sollte man sich aber Extra-Lautsprecher nebst Subwoofer gönnen.

Die 156 Seiten umfassende deutsche Bedienungsanleitung im A4-Format mit bunter anschaulicher Bebilderung, aber auch die gesamte Steuerung per Infrarot-Fernbedienung ist wirklich mustergültig durchdacht und bietet zudem im Display einfach verständliche Hilfetexte. Bleibt nur noch die Qual der Wahl nach der individuell richtigen Farbkombination für diesen Fernseher. Sie wird aber von Loewe dadurch erleichtert, daß man beim Kauf bis 30. Juni einen Gutschein für einen kostenlosen Farbwechsel des Gehäuses in den nächsten 36 Monaten bekommt – beim Erwerb muß man sich also eigentlich nur auf eine der beiden Rahmenfarben festlegen.

Die 156 Seiten umfassende deutsche Bedienungsanleitung im A4-Format mit bunter anschaulicher Bebilderung, aber auch die gesamte Steuerung per Infrarot-Fernbedienung ist wirklich mustergültig durchdacht und bietet zudem im Display einfach verständliche Hilfetexte. Bleibt nur noch die Qual der Wahl nach der individuell richtigen Farbkombination für diesen Fernseher. Sie wird aber von Loewe dadurch erleichtert, daß man beim Kauf bis 30. Juni einen Gutschein für einen kostenlosen Farbwechsel des Gehäuses in den nächsten 36 Monaten bekommt – beim Erwerb muß man sich also eigentlich nur auf eine der beiden Rahmenfarben festlegen.



Mit dem Connect ID baut Loewe erneut einen faszinierend komfortablen Fernseher, der für einen erfreulich moderaten Anschaffungspreis rundum überzeugt – in Bild, Ton und auch im Design. <<